

Briefing an Lehrkräfte

Liebe Lehrerin, lieber Lehrer!

Das Bundesministerium für Finanzen erarbeitet aktuell gemeinsam mit allen relevanten Stakeholdern eine nationale Finanzbildungsstrategie für Österreich. Diese Strategie legt den Rahmen und die Prioritäten für Finanzbildungsmaßnahmen in Österreich fest und definiert stets wechselnde Schwerpunktthemen.

Da sich wichtige Verhaltensweisen rund um den guten Umgang mit Geld bereits früh entwickeln, liegt ein besonderes Augenmerk auf Kindern und Jugendlichen. Aus diesem Grund wenden wir uns an Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler (vor allem Sekundarstufe 1 und 2).¹ Wir möchten Sie dazu einladen, die nationale Strategie gemeinsam mit uns zu gestalten.

Dafür haben wir auf der Co-Creation Plattform des Bundesministeriums für Finanzen, dem e³lab, eine **Online Ideen Challenge mit zwei Teilen** vorbereitet, um die Inputs ihrer Schülerinnen und Schüler zu sammeln. Projektideen, wie Finanzbildung gefördert werden kann, können alleine, in (Klein-)Gruppen oder als gesamte Klasse erarbeitet werden. Jede Idee ist willkommen – egal, ob groß oder klein, aufwändig oder einfach, in der digitalen oder der echten Welt.

- **Teil 1:** Bevor die Schüler und Schülerinnen mit der Eingabe ihrer Ideen beginnen, gibt es in jedem Eingabeformular einen kleinen Fragebogen, der den Status Quo erheben soll und im Rahmen dessen uns Schülerinnen und Schüler ihre Vorstellungen von guter Finanzbildung mitteilen können. Dieser Fragebogen soll von jenen Personen ausgefüllt werden, die eine Idee einreichen. Es kann somit gemeinsam von der gesamten Klasse, einer Kleingruppe oder einer einzelnen Schülerin oder Schüler ausgefüllt werden. Wenn in Gruppen Ideen erarbeitet werden, dann kann über die Fragen diskutiert und abgestimmt werden, bevor gemeinsame Antworten in den Fragebogen eingegeben werden.

- **Teil 2** lädt zum kreativen Gestalten ein und ruft dazu auf, selbst Projektideen zu entwerfen und zu übermitteln. Diese Ideen können sich um eine der zwei definierten Challenges drehen und können gerne alleine, in Kleingruppen oder im Klassenverband erarbeitet werden. Alle übermittelten Ideen werden von uns gesammelt und besprochen. So viele wie möglich wollen wir dann in den Aktionsplan für Finanzbildung einfließen lassen. Die besten zwei Ideen werden zu einem Meet&Greet mit mir nach Wien ins Finanzministerium eingeladen.

¹ Bitte beachten Sie, dass sich Schülerinnen und Schüler unter 14 Jahren auf der e³lab Plattform nur mit Zustimmung ihrer Eltern registrieren können. Wir empfehlen daher, die Ideen gemeinsam in der Klasse zu erarbeiten und die Einreichung durch die Lehrerin oder den Lehrer vorzunehmen.

Challenge 1

Stellt euch vor, ihr könntet morgen selbst ein kleines Finanzbildungs-Projekt auf die Beine stellen. Wie sieht das aus? (Was sind die Inhalte, wo findet es statt, wer ist mit dabei, wen wollt ihr erreichen, warum braucht es genau das?)

Challenge 2

Es ist das Jahr 2030 und eine Lehrkraft unterrichtet ihre Schülerinnen und Schüler in Sachen Geld. Wie könnte das aussehen? (Worum geht es in den Inhalten, welche Materialien werden verwendet, welche Technik kommt zum Einsatz?)

Um mit der Ideeneingabe zu beginnen, muss man sich **einmalig auf der e³lab Plattform unter <https://crowdsourcing-oesterreich.gv.at/servlet/selfregistration?action=register> registrieren**. Je nachdem wie die Ideenfindung gestaltet wird, muss entweder jede Schülerin und jeder Schüler, eine Gruppe an Schülerinnen und Schülern oder die gesamte Klasse einen Account anlegen.¹

Alle Informationen zur Challenge, die Schülerinnen und Schüler benötigen, befinden sich auch auf der e³lab Challenge Internetplattform. Dennoch haben wir Ihnen das Einladungsschreiben mit allen wichtigen Informationen für Schülerinnen und Schüler angehängt, damit Sie diese gleich direkt an Ihre Schülerinnen und Schüler übermitteln können (siehe Begleitdokument).

Zusätzlich zum offensichtlicheren Bezug der Ideen Challenge zu Fächern wie Geografie und Wirtschaftskunde oder Betriebswirtschaftslehre sind die Themenbereiche rund um Geld, Finanzen und Finanzbildung natürlich auch in anderen Fächern höchst relevant. Daher können Sie die Erarbeitung von Ideen zu Projekten, Initiativen oder Maßnahmen zur Förderung und Stärkung der finanziellen Kompetenz auch mit den Fächern Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung, Mathematik, Ernährung und Haushalt, Digitale Grundbildung oder Bildnerische Erziehung in den Schulalltag integrieren.

Bitte beachten Sie, dass **Projektideen bis 26. März 2021 auf www.e3lab.at eingemeldet** werden können.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die entstandenen Ideen gerne als Konzept oder bereits umgesetzte Projekte im Rahmen des österreichweiten Schulpreises für Finanzbildung KARDEA! (www.kardea.org) ebenfalls bis 26. März 2021 einzureichen und auch hier ausgezeichnet zu werden. Der Preis wird bereits zum zweiten Mal unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Finanzen ausgerichtet und ist mit attraktiven Preisen dotiert.

Ich würde mich freuen, wenn Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler mit uns gemeinsam die Zukunft von Finanzbildung in Österreich gestalten.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
Finanzminister Gernot Blümel